

Bodenbündnis Aktuell

Newsletter der European Land and Soil Alliance (ELSA),
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



Ausgabe 3 / 2021

Sehr geehrte Mitglieder und Freund*innen im Europäischen Bodenbündnis,

die verheerenden Hochwasserereignisse der vergangenen Wochen haben gezeigt, dass die Auswirkungen des Klimawandels nicht mehr zu ignorieren sind. Starkregenereignisse auf der einen und Hitze bzw. Trockenheit auf der anderen Seite werden in Zukunft keine Seltenheit mehr sein.

In Städten haben Böden bei der Regulierung von Wasserständen eine zunehmend größere Bedeutung bei der Stadtplanung. Die „Schwammstadt“ zur Regulierung von Wasserextremen ist zu einer wichtigen Zielsetzung geworden. Inzwischen gibt es viele spannende und zielführende Ansätze, wie unsere Städte und Gemeinden auf die Herausforderungen reagieren können, um „regensicher“ und lebenswert zu bleiben!

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail.

Top-Thema: Boden und (Hoch-)Wasser

Online-Tagung „Schwammstadt – Umgang mit zu viel und zu wenig Wasser“: Die gemeinsame Veranstaltung von Bodenbündnis, Klimabündnis und Bundesverband Boden e.V. inklusive der gehaltenen Vorträge ist jetzt auch online verfügbar. Der nächste Termin der Reihe „Boden und Klima“ findet am den Freitag, 26.11.2021, 10–12 Uhr statt.

[Weitere Informationen](#)

Positionspapier Hochwasser: Bereits 2005 hat das Europäische Bodenbündnis in einem umfassenden Positionspapier mehr Bodenschutz bei der Hochwasservorsorge gefordert. Das Papier hat bis heute nichts von seiner Aktualität verloren.

[Weitere Informationen](#)

Schwammstadt-Leitfaden für Kommunen und Planer: Klimaangepasstes Planen und Bauen werden immer wichtiger, um ein sicheres und lebenswertes Wohnen auch in Zukunft zu gewährleisten. Der vorliegende Leitfaden des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz zeigt Lösungsansätze auf, wie eine blau-grüne Infrastruktur in Siedlungsbereichen umsetzbar sein kann.

[Weitere Informationen](#)

Berliner Regenwasseragentur: Die Agentur will Bürgerinnen und Bürger, Stadtplaner und Städtebauer, Verwaltung, Unternehmen und Wohnungsbaugesellschaften aktivieren, animieren und zum Netzwerken auffordern, damit die Stadt ‚regensicherer‘ und klimaangepasster wird.

[Weitere Informationen](#)

Hochwasser- und Sturzflutvorsorge: Der Bundesverband Boden e.V. fordert mehr vorsorgenden Bodenschutz in der Hochwasser- und Sturzflutvorsorge.

[Weitere Informationen](#)

Rain Gardens: Bei der Umwandlung in eine Schwammstadt können auch Privatgärten einbezogen werden. So wurde in der Region um Seattle eine Kampagne gestartet, um 12.000 sogenannte „Rain Gardens“ entstehen zu lassen.

[Weitere Informationen](#)

Weitere Meldungen

EU Mission Soil Health and Food: Die Mission soll als eine von insgesamt fünf geplanten Missionen das Bewusstsein für die Bedeutung der Böden schärfen. Die Ergebnisse werden sich auf den Erfolg des Europäischen Green Deals und dessen Bestreben nach Fortschritten in den Bereichen Klima, Biodiversität und nachhaltige Ernährung auswirken.

[Weitere Informationen](#)

Soil Care Network: Das Netzwerk ist eine globale Gemeinschaft von Wissenschaftlern, Forschern und Mitgliedern der Zivilgesellschaft mit unterschiedlichsten Hintergründen. Es versteht sich als Ort der Begegnung zwischen Bodenwissenschaftlern und Bodenforschungsinteressierten und als Raum des unterstützenden und kreativen Gedankenaustauschs.

[Weitere Informationen](#)

SOILGUARD: Das Projekt zielt auf eine Zukunft ab, in der die Erhaltung der Biodiversität der Böden und das ökologische, wirtschaftliche und soziale Wohlergehen gewährleistet werden können. Eine zentrale Herausforderung ist es, bestehende Wissenslücken in Bezug auf die Biodiversität und die durch den Boden bereitgestellten Ökosystemleistungen zu schließen.

[Weitere Informationen](#)

Klimafreundliche Landwirtschaft: Der Senat des Staates New York verabschiedet ein Bodengesundheits- und Klimaresilienz-Gesetz. Ziel ist es, die Auswirkungen landwirtschaftlicher Praktiken auf den Klimawandel durch eine stärkere Anpassung und Schonung des Bodens zu verringern.

[Weitere Informationen](#)

Verbandepapier „Neustart der Verkehrsplanung“: Ein sofortiges Moratorium für den Neu- und Ausbau von Fernstraßen und die Verabschiedung eines Bundesmobilitätsgesetzes zu Beginn der nächsten Legislaturperiode – das verlangen verschiedene Umweltverbände in einem gemeinsamen Papier von der deutschen Bundesregierung.

[Weitere Informationen](#)

Veröffentlichungen

Farming for 1.5°: Ein neuer Bericht mit dem Titel „Farming for 1.5“ soll Schottland dabei helfen, bis 2045 eine Netto-Null-Landwirtschaft zu erreichen. Ziel der Untersuchung war es, einen Konsens über den besten Weg für die schottische Landwirtschaft zu finden, um die globale Erwärmung auf 1,5° C zu begrenzen.

[Weitere Informationen](#)

Bodenschutzbericht Bericht: Das deutsche Bundeskabinett hat den 5. Bodenschutzbericht der Bundesregierung beschlossen. Der Bericht berücksichtigt Entwicklungen auf Bundes- und Länderebene sowie im europäischen und internationalen Bereich im Zeitraum von 2017 bis 2021.

[Weitere Informationen](#)

Deutscher Bundesrat beschließt Mantelverordnung: Mit der Mantelverordnung für Ersatzbaustoffe und Bodenschutz gelten erstmals deutschlandweit gültige Vorgaben für den Einsatz mineralischer Abfälle wie Bauschutt, Schlacken oder Gleisschotter. Zum Schutz des Bodens und der Natur schafft die Mantelverordnung einheitliche Regeln zur Verfüllung von obertägigen Abgrabungen, wie zum Beispiel einstigen Kies- und Sandgruben.

[Weitere Informationen](#)

Deutsche Moorschutzstrategie. Das deutsche Bundesumweltministerium hat erstmals eine Nationale Moorschutzstrategie veröffentlicht. Sie enthält die Grundsätze, Ziele und Maßnahmen, die für einen erfolgreichen Moorschutz auf Bundesebene erforderlich sind.

[Weitere Informationen](#)

Boden gut machen – Unterstützer gesucht

Soil4Life sucht Unterstützer*innen: Das Soil4Life-Manifest wurde bereits 2019 entwickelt und ruft zu einem besseren Umgang mit Böden auf. Es ist ein Aufruf zum Handeln an globale und lokale Entscheidungsträger. Aktuell werden Menschen gesucht, die das Manifest mit ihrer Unterschrift unterstützen. Das Manifest soll 2022 der UNESCO, der FAO und der EU vorgelegt werden.

[Weitere Informationen](#)

Aktuelles aus dem Klima-Bündnis

Klima-Bündnis-Mitglieder verabschieden zukunftsweisende Charta: Klima-Bündnis-Mitglieder haben bei der jährlichen Mitgliederversammlung am 8. September die neue Charta des Städtenetzwerks verabschiedet und damit ihr Bekenntnis zu ehrgeizigem Klimaschutz auf lokaler Ebene erneuert. Die Charta zeigt auf, wie gerechter Klimaschutz lokal aussehen kann. Sie eröffnet zudem einen Zielkorridor, durch den Kommunen zukünftig ehrgeizigere Emissionsreduktionsziele anstreben können. Die Charta unterstreicht die Bedeutung der Frage, wie die Erderhitzung bekämpft werden soll. Von Klimaneutralität über 100 % regenerative Energien bis hin zur Einführung eines Kohlendioxid-Preises – mit der Charta gibt das Netzwerk

seinen Mitgliedern konkrete Empfehlungen an die Hand, um eine nachhaltige und gerechte Transformation vor Ort voranzutreiben.

[Weitere Informationen](#)

Bodenbündnis intern

Nachlese Jahrestagung 2021 „(Mikro-) Plastik im Boden. Herausforderung für den Bodenschutz?!“ Die Tagung hat am 11. Juni 2021 online stattgefunden. Die Nachschau ist jetzt auch online verfügbar.

[Weitere Informationen](#)

Termin vormerken! (Online)Workshop „Schwammstadt in der Praxis (Arbeitstitel): 26. November 2021, 10 bis 12 Uhr, online. Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Boden und Klima“.

[Weitere Informationen](#)

Termin vormerken! Bodenbündnis-Jahrestagung 2022: Die Tagung wird am 19./20. Mai 2022 in Bozen (IT) stattfinden.

Vorstandssitzung und Strategieworkshop: Die nächste Vorstandssitzung sowie der jährliche Strategieworkshop finden am 18. und 19. November 2021 in Osnabrück (DE) statt.

Neue Mitglieder: Landkreis Hildesheim (DE, Stadtgemeinde Marchtrenk (AT), Marktgemeinde Natternbach (AT). Herzlich willkommen!

Veranstaltungshinweise

Soil and climate - Can earthworms really mitigate climate change?, 29 September 2021, online

[Weitere Informationen](#)

Symposium „Wahrnehmung und Bewertung von Böden in der Gesellschaft“, 29. und 30. September 2021, Stuttgart (DE)

[Weitere Informationen](#)

Weltbodentag 2021, Fachtagung der Kommission Bodenschutz beim Umweltbundesamt „Ohne doppelten Boden: Wie Bodenschutz die Zukunft sichert und unser Klima schützt“, 2. Dezember 2021, Berlin (DE)

[Weitere Informationen](#)

Termin vormerken! Boden des Jahres 2022, Festveranstaltung anlässlich der Verkündung "Boden des Jahres 2022", 3. Dezember 2021, Berlin (DE)

Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden

Klaus-Strick-Weg 10, D - 49082 Osnabrück

Tel.: +49 (0) 541 323 7025 | Fax: +49 (0) 541 323 15 7025

E-Mail: mail@soil-alliance.org

Web: www.soil-alliance.org

Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze [E-Mail](#).